

# Die drei ???

## Tal des Schreckens



KOSMOS

Tür und steckte den Kopf raus. »Jaahaa?«  
Tante Mathilda stand mitten auf dem Vorplatz und hatte die Hände an die Hüften geklemmt. »Wo steckst du nur wieder? Könntest du bitte ...«

»... das Geschirr aufdecken?«, ergänzte Justus triumphierend. »Mathilda, ich weiß einfach immer, was du willst.«

»Aber nein«, rief seine Tante. »Wie kommst du darauf? Den Tisch decke ich schon selbst. Du wirst dringender gebraucht. Titus hat gerade angerufen. Ob du ihm beim Aufladen des Lastwagens helfen kannst. Ich habe ihm gesagt, dass du dich gleich auf den Weg machst. Es ist nicht so weit. Memorial Road 29.«

»Tante, ich habe Muskelkater!«, protestierte der Erste Detektiv. »Ich sollte mich lieber der Länge nach aufs Bett

legen!« Und von dort aus in aller in Ruhe mit Bob und Peter telefonieren, doch das fügte er klugerweise nicht laut hinzu.

»Bitte, Justus. Für Titus allein ist es zu viel!«

Justus stöhnte. Dass seine Tante immer so hartnäckig sein musste! Sie duldet einfach keine Widerrede. »Also gut. Von mir aus. Aber nur, wenn es nachher was Spitzenmäßiges zum Essen gibt.«

»Lasagne und Himbeereis, wäre das dem Herrn genehm?«

»Abgemacht!«, rief Justus. Das war immerhin ein Lichtblick. »Für mich die doppelte Ladung.«

Er schloss die Tür zum Campingwagen ab und lief zum Fahrrad. Hat auch mal wieder eine Wäsche nötig, dachte er.

Unter der Pedale hatte sich inzwischen die

Nachbarskatze breit gemacht. Zufrieden döste sie vor sich hin. Justus sah sie kritisch an. War das etwa ein Verdauungsschläfchen? Mit einem sanften Tritt verscheuchte er das Tier.

# Kein Fall für die Polizei

*Sundown TV* war einer der kleineren Fernsehsender der Gegend und lag in der Santora-Street, einer der Einfallstraßen von Rocky Beach. Geschickt lenkte Bob seinen VW-Käfer durch die um die Mittagszeit viel befahrene Straße. Es dauerte nicht lange, da hatte Justus, der neben seinem Freund saß, das dreistöckige Haus der Fernsehfirma entdeckt. »Bob, da ist ein Parkplatz frei, direkt vor dem Eingang.« Der dritte Detektiv nickte, steuerte seinen Wagen auf die eingezeichnete Fläche und wollte den Motor abstellen.

»Hast du nicht das ›Reserviert‹-Schild gesehen?«, warf Peter ein, der hinter den

beiden saß. Wenn sie mit Bobs Auto fahren, war das gewissermaßen sein Stammplatz, da Justus aufgrund seiner Körperfülle mehr Beinfreiheit beanspruchte, die es in einem VW-Käfer nun einmal nur vorne gab.

»Wir sind doch gleich wieder weg«, antwortete Justus und öffnete den Gurt.

»Von dieser Plackerei mit Onkel Titus gestern tut mir wirklich jeder Muskel weh. Jeder Meter, den ich nicht laufen muss, ist mir höchst willkommen.«

»Ich glaube, der Grund für deine Schlappeheit liegt eher in der doppelten Portion Lasagne«, stichelte Peter. »Oder war es eine dreifache?«

Bob sah kurz zu Justus, doch der nahm es gelassen. Dann drehte er sich nach hinten, um durch das Heckfenster zu blicken.